

Stadtpräsident
Sebastian Ehlers

Schwerin, 12. April 2021

Prüfantrag

Einrichtung separater Abbiegespuren an der Kreuzung Wismarsche Straße / Möwenburgstraße

Beschluss:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob kurzfristig in Fahrtrichtung stadtauswärts je eine separate Links-, Geradeaus- und Rechts-Abbiegespur von der Wismarsche Straße z.B. in Richtung Möwenburgstraße eingerichtet bzw. markiert werden kann.

Begründung:

Durch den erfreulichen Zuzug von Einwohnern in die wachsenden Wohngebiete beiderseits der Möwenburgstraße aber auch rund um den Ziegelinnensee hat die Nutzung der o.g. Kreuzung merklich zugenommen. Darüber hinaus ist die Möwenburgstraße auch als Entlastungsstrecke in Richtung BAB 14 bzw. in Richtung Güstrow ausgeschildert. Aus Sicht der antragstellenden Fraktion führen separate Abbiegespuren an dieser Stelle nicht nur zu weniger Pkw-Wartezeiten z.B. für Klinikmitarbeiter, sondern reduzieren auch Lärm- als auch Abgasemissionen sehr zur Freude von Anwohnern als auch der Umwelt.

Aktuell gibt es dort eine kombinierte Geradeaus- & Rechtsabbieger-Spur. Das Foto aus der 14. KW 2021 (siehe Anlage) zeigt beispielhaft, dass es gehäuft zu Rückstauungen auf der rechten Spur kommt, während die Linksabbiegespur kaum und auch nur zu den Öffnungszeiten des Nahversorgers genutzt wird.

Auch an der Kreuzung Wismarsche Straße / Bürgermeister-Bade-Platz hat die Einrichtung von separaten Abbiegespuren aus Richtung Bahnhof kommend vor Jahren zu einer deutlichen Verbesserung der Situation geführt.

Um Zustimmung wird gebeten.

gez. Gert Rudolf
Fraktionsvorsitzender